

# 6. Fortbildungsveranstaltung

im Rahmen der Projekte „Etablierung eines Ethik-Komitees im Altenpflegeheim“ (EKA) und „Etablierung eines Netzwerks zur Ethikberatung und Ethik-Fortbildung in den Einrichtungen der stationären Altenpflege der Stadt Frankfurt am Main“

am Freitag, den 31. Oktober 2008

von 9.00 Uhr bis ca. 15.30 Uhr

## Sterben und Tod im Altenpflegeheim

**Ort: Franziska-Schervier Altenpflegeheim**  
Lange Straße 10-16, 60311 Frankfurt am Main  
**Anmeldung bitte bis zum 20. Oktober 2008**  
Herrn Trost Tel. 069 - 29897-0 oder  
trost.frankfurt@schervier-altenhilfe.de

### Programm

09.00 Uhr - 09.30 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung in das Thema</b> <i>Dr. Gisela Bockenheimer-Lucius, Projektleitung</i>
09.30 Uhr - 10.00 Uhr	<b>Hilfe beim Sterben - Mit welchen Begriffen sprechen wir darüber?</b> <i>Projektleitung</i>
10.00 Uhr - 11.00 Uhr	<b>Den Sterbewunsch respektieren - Was kann Ethik-Beratung leisten?</b> Dr. med. Heribert Joha, Abteilung für Anästhesie, Intensiv- und Palliativmedizin, Juliusspital, Würzburg
11.00 Uhr - 11.30 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
11.30 Uhr - 12.45 Uhr	<b>Gedanken und Anregungen zur Sterbekultur im Altenpflegeheim</b> Diskussion in Kleingruppen
12.45 Uhr - 13.45 Uhr	<b>Mittagspause mit gemeinsamem Mittagessen</b>
13.45 Uhr - 14.45 Uhr	<b>Entscheidungsfindung am Lebensende alter Menschen aus der Sicht von Pflegenden</b> Adelheid von Herz, Krankenschwester und Günther Schäfer, Altenpfleger am ev. Hospital für palliative Medizin, Frankfurt
14.45 Uhr - 15.30 Uhr	<b>Diskussion, Zusammenfassung und Ausblick auf die Fortbildungsveranstaltungen im Jahr 2009</b>
15.30 Uhr	<b>Ende der Veranstaltung</b>

Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Gisela Bockenheimer-Lucius

Renate Dansou

Timo Sauer